



Architects and
constructors
of musical
instruments

Experience the Sound of Quality

Handbuch

Professional Generation II Pauke



Vorwort

Vielen Dank, dass Sie sich für eine Adams Professional Generation II Pauke entschieden haben! Wir können jetzt schon versprechen, dass Ihnen dieses Musikinstrument nicht nur viel Vergnügen und Freude, sondern auch viele Jahre lang höchsten musikalischen Klanggenuss beschern wird. Alle Musikinstrumente von Adams wurden sorgfältig bis ins kleinste Detail entworfen, und werden auf höchstem handwerklichem Niveau im niederländischen Thorn gefertigt.

Die Adams Professional Generation II ist der neue Maßstab in Balanced Action Pauken. Seit mehr als 20 Jahren haben die Adams Professional Pauken die Anforderungen jedes Musikgenres erfüllt – das Modell wurde ausgiebig in Konservatorien, Orchestern, Hollywood Aufnahmestudios und Drumbands von Weltklasse gespielt. Die Professional Generation II zeigt Fortschritte in Klang und Verwendbarkeit, die diese Standards sogar noch fördern. Einschließlich dem neuen Balanced Action Pedalsystem gibt es bei der Generation II auch Verbesserungen am Stützring, Spannrifen und Stützen. Dies wiederum ergibt einen maximalen hervorragenden Klang. Müheloser Transport wird durch verbesserte Stabilität, reibungslose Räder und ein standardmäßig eingebautes drittes Rad ermöglicht. Ein neu entwickelter optimaler Feinstimmer erlaubt dem Spieler die beste Stimmpräzision, die es je auf Balanced Action Pauken gegeben hat.

In diesem Handbuch finden Sie für jede Funktion eine kurze Beschreibung und eine Schritt-für-Schritt Einstellungsanleitung. Es ist sehr wichtig, diese Anleitung zu verstehen, um eine richtige Einstellung vorzunehmen.

Alle Adams Pauken werden bei der Produktion mit einem neuen Remo Renaissance Fell versehen. Durch Versand und Lieferung kann sich die Fellspannung jedoch etwas verändern. Bevor Sie die Pauken zum ersten Mal spielen, sollten Sie die Seiten 4 bis 9 lesen, um irgendwelche Probleme, die durch Veränderung der Fellspannung verursacht wurden, zu beheben. Falls notwendig, finden Sie auch Hinweise zur Fehlerbehebung auf Seite 17.

Solisten, Komponisten, Orchester von Weltrang und Musikschulen, entscheiden sich für Musikinstrumente von Adams, da die Firma schon seit jeher nur bestklingende Instrumente, mit innovativen Verfahren und handwerklichem Geschick produziert. 1971 begann Gründer André Adams mit der Reparatur von Blasinstrumenten, und erweiterte bei vielen renommierten Instrumentenbauern Europas seine Erfahrungen als Instrumentenhersteller. Wenn auch Musik schon immer das Hobby von André Adams war, so ist die Konstruktion von Musikinstrumenten seine Leidenschaft. Die Bedeutung, die Adams neben seinen guten Kontakten zu Profi- und Amateurmusikern der Spitzenklasse, sowie den technisch-wissenschaftlichen Innovationen als wesentlichen Beitrag zu einer kontinuierlichen Produktqualität beimaß, ließen das Unternehmen zu einem der weltgrößten Schlaginstrumentenhersteller werden. Die Unternehmensvision von Adams lautet schlicht und einfach: Leidenschaft für Musik, sowie das Motto: Musikinstrumente, die von Musikern für Musiker geschaffen werden! Erleben Sie ein hochqualitatives Klangerlebnis – Erleben Sie Adams!

Inhalt

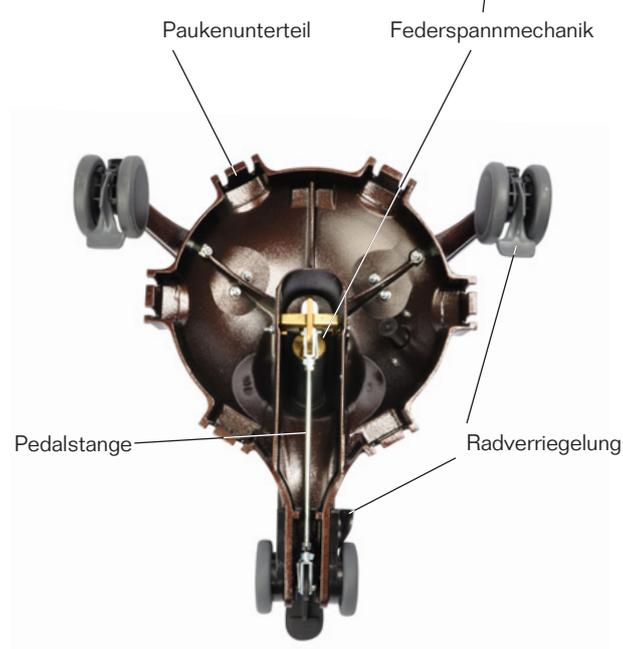
- 3 Verzeichnis
- 4 Grundton
- 6 Pedalsystem
- 8 Stimmanzeiger
- 10 Feinstimmer
- 12 Verschiebung des Tonbereichs
- 14 Paukenfellersatz
- 16 Paukenfell stimmen
- 17 Fehlerbehebung
- 18 Nutzung und Pflege
- 20 Spezifikationen
- 21 Garantie
- 22 Zubehör

Scannen Sie diese QR-Code für die neueste Version dieses Handbuchs oder besuchen Sie www.adams.nl/manuals



Verzeichnis

Professional Generation II Pauken



Grundton

Übersicht

Pauken sind Instrumente, bei denen die gemeinsame Funktion ihrer mechanischen Teile dem Spieler ermöglichen, den Ton des Instruments, mit einem Pedal oder Feinstimmer zu verändern. Das Pedal und der Feinstimmer übertragen immer eine gleichmäßige Spannung auf alle Spanschrauben.

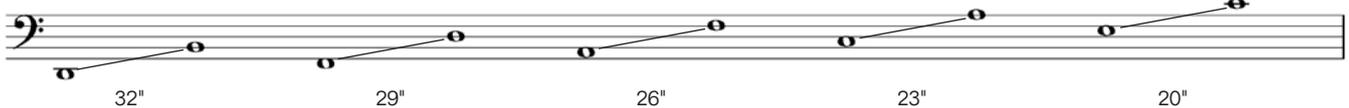
Jede Pauke hat einen bestimmten Tonumfang, und der tiefste Ton dieses Bereichs wird Grundton genannt. Der Grundton entsteht, wenn das Pedal in der tiefsten Position steht. Die richtigen Grundtöne für Adams Professional Generation II Pauken sind unten aufgeführt.

Grundton Professional Generation II Pauken



Das Pedal arbeitet durch mechanische Bewegung in einem bestimmten Bereich. Das Treten des Pedals überträgt die Spannung auf den Grundton und es entsteht der Tonumfang jeder einzelnen Pauke.

Tonumfang Professional Generation II Pauken



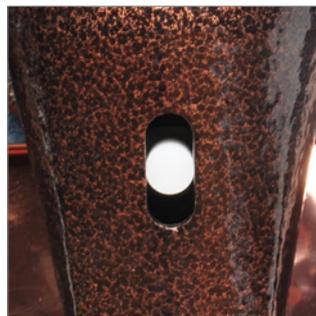
Einstellung

Die Fellspannung wirkt im Gleichgewicht mit dem mechanischen Pedalsystem. Der richtige Grundton ist der wichtigste Faktor für ein einwandfreies Funktionieren der Mechanik. Wenn der Grundton richtig ist, erlaubt das Pedal den vollen Bereich mechanischer Bewegung, erreicht den richtigen Tonumfang und funktioniert einwandfrei. Wenn der Grundton zu tief oder zu hoch ist, stimmt die Fellspannung nicht mit dem mechanischen System überein. Der Tonumfang wird nicht nur eingeschränkt, sondern auch das Pedal funktioniert nicht richtig.

Professional Generation II Pauken sind, auf Wunsch, auch mit einem Feinstimmer erhältlich. Bei solchen Modellen ist es wichtig, mit den normalen Spanschrauben, und nicht mit dem Feinstimmer den Grundton zu stimmen, da sonst die Funktion des Feinstimmers und des Pedals beeinträchtigt wird.

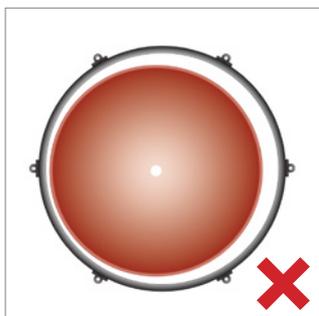
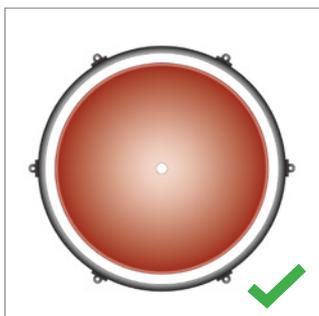
Anleitung

- 1**
Stellen Sie das Pedal in die Position des tiefsten Tones.
- 2**
Modelle mit einem Feinstimmer: Bewegen Sie den Feinstimmer bis zur Mitte seines mechanischen Bereichs. Der weiße Anzeiger wird sich dann in der Mitte der Aussparung befinden.



Beachten Sie die Seiten 10-11 für ausführliche Informationen zum Feinstimmer-Betrieb

- 3**
Stellen Sie sicher, dass der Abstand des Spannreifens zum Paukenkessel an jeder Seite gleich ist. Justieren Sie, falls notwendig.

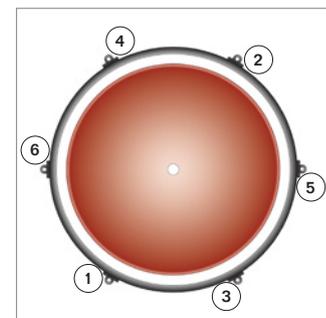


- 4**
Verwenden Sie eine Stimmgabel oder ein anderes Stimmgerät als Tonquelle. Spielen Sie den Grundton und vergleichen Sie ihn mit der Liste auf Seite 4.



- 5**
Wenn der Ton nicht korrekt ist, justieren Sie zum richtigen Grundton.

- Machen Sie die gleichen Drehungen bei jeder Spannschraube (halbe oder viertel Drehungen) und gehen Sie in der Reihenfolge vor, wie im Bild nebenan dargestellt.
- Beurteilen Sie den Ton nach jeder kompletten Anpassung, und wiederholen Sie den Vorgang so lange, bis der Grundton richtig ist.



- 6**
Wartung

Wenn ein Fell durch Gebrauch sich ausdehnt und dadurch der Grundton tiefer wird, muss das Fell nach dem obigen Verfahren wieder eingestellt werden. Letztendlich kann sich das Kunststofffell so ausdehnen, dass es den notwendigen Widerstand zur Federspannung nicht mehr ausgleichen kann.

Um ein einwandfreies mechanisches Funktionieren zu garantieren, empfiehlt Adams die Felle alle zwei Jahre, oder sobald die Tonqualität nachlässt, zu ersetzen.

Pedalsystem

Übersicht

Das Professional Generation II Balanced Action Pedalsystem funktioniert durch Ausgleich der Fellspannung mit der Federspannung. Diese beiden Kräfte wirken gegeneinander und halten somit Pedal und Ton an gleicher Stelle. Dieses starke, aber einfache System ermöglicht eine genaue Abstimmung.

Das Pedal hält in jeder Position



Das Balanced Action Pedalsystem funktioniert ordnungsgemäß, wenn die Fellspannung und die Federspannung ausgeglichen sind. Wenn der Grundton nicht die richtige Fellspannung hat, oder wenn die Federspannung zu schwach oder zu stark ist, bleibt das Pedal nicht stehen und der Ton verändert sich.

Das Pedal wird nicht in jeder Position halten



Justierung

Wenn das Paukenpedal seine Position nicht hält, muss entweder der Grundton, oder die Federspannung nachgestellt werden, um eine richtige Pedalfunktion wieder herzustellen. Die übliche Ursache des Problems ist eine Veränderung des Grundtons.

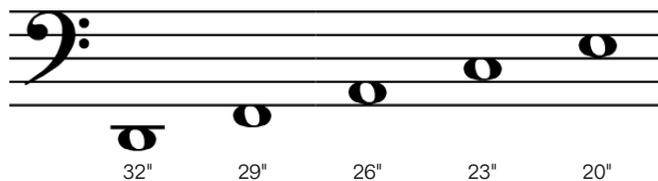
Im Allgemeinen benötigt die Feder sehr wenig Anpassung und kann auch einen leicht ungenauen Grundton ausgleichen, ohne die Pedalfunktion zu verändern.

Anleitung

1

Überprüfen Sie zuerst den richtigen Grundton wie beschrieben auf Seite 5.

- Wenn der Grundton richtig ist, machen Sie weiter mit Schritt 2.
- Wenn der Grundton nicht richtig ist, justieren Sie den Grundton wie auf Seite 5 beschrieben.
 - Wenn das Pedal seine Position hält, funktioniert das System richtig.
 - Wenn das Pedal weiterhin seine Position nicht hält, wieder Schritt 2.



2

Justieren Sie die Federspannung.

- Wenn das Pedal nach vorne fällt und der Ton nach oben geht, drehen Sie den Knopf nach links. Die Federspannmechanik braucht weniger Spannung.
- Wenn das Pedal nach hinten fällt und der Ton nach unten geht, drehen Sie den Knopf nach rechts. Die Federspannmechanik braucht mehr Spannung.

⚠ Vorsicht ! Niemals die Federkraft einstellen, ohne vorherige Überprüfung des richtigen Grundtons.



Die Einstellung der vtFeder, immer mit dem Pedal in der höchsten Tonposition.



Die Feder jeweils mit einer halben Drehung justieren. Beurteilen Sie die Anpassung und justieren Sie, falls notwendig, aufs Neue.

3

Kontrollieren Sie die Anpassung, indem Sie das Pedal treten, und beurteilen Sie, ob die Funktion sich geändert hat.

- Wenn das Pedal nicht funktioniert, wiederholen Sie die Justierung, bis Sie mit dem Ergebnis zufrieden sind.
- Wenn die Anpassung ein entgegengesetztes Problem bewirkt hat, (das Pedal fällt nach hinten) verringern Sie die Spannung bis Sie mit dem Ergebnis zufrieden sind.

4

Wartung

Wenn ein Fell durch Gebrauch sich ausdehnt und dadurch der Grundton tiefer wird, muss das Fell nach dem obigen Verfahren wieder eingestellt werden. Das Kunststofffell kann sich so ausdehnen, dass es den notwendigen Widerstand zur Federspannung nicht mehr ausgleichen kann.

Um ein einwandfreies mechanisches Funktionieren zu garantieren, empfiehlt Adams die Felle alle zwei Jahre, oder sobald die Tonqualität nachlässt, zu ersetzen.



Stimmanzeiger

Übersicht

Der Paukenstimmanzeiger muss erst eingestellt werden. Die jetzige Anzeige vermittelt nur die mechanische Pedal-Position und ist nicht verbindlich für den Ton, den das Instrument beim Anspielen erzeugt.



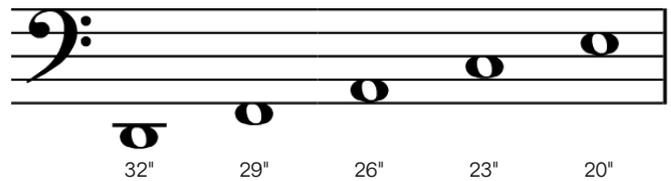
Einstellung

Die Position des Zeigers, der Bewegungsbereich und die Tonbuchstaben müssen für ein einwandfreies Funktionieren erst eingestellt werden.

Anleitung

1

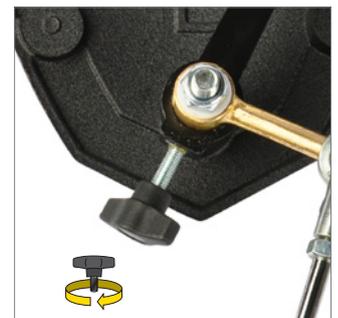
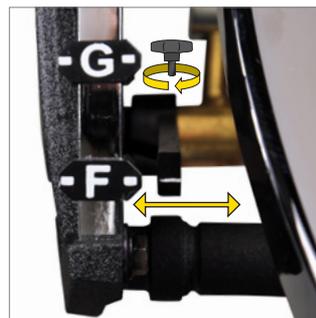
Überprüfen Sie den richtigen Grundton wie beschrieben auf Seite 5.



2

Stellen Sie den Abstand zwischen Zeiger und Stimmanzeiger ein.

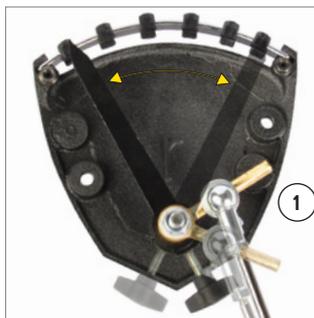
- Fangen Sie mit dem Pedal bei dem tiefsten Ton an.
- Treten Sie das Pedal in die Position des tiefsten Tones und stellen dann den Zeiger auf den gewünschten Abstand zum Stimmanzeiger ein. Sichern Sie die Stelle mit der Flügelschraube.



3

Stellen Sie den Bewegungsbereich des Stimmanzeigers ein.

- Fangen Sie mit dem Pedal bei dem tiefsten Ton an.
- Bewegen Sie das Pedal durch den ganzen Bereich und sehen Sie, wie weit der Anzeiger ausschlägt. Bestimmen Sie, ob mehr oder weniger Abstand im Bewegungsbereich erforderlich ist.
 - Für mehr Distanz bewegen Sie die Stimmanzeigerstange in Richtung zur Achse (nach innen) (1).
 - Für weniger Distanz bewegen Sie die Stimmanzeigerstange in Richtung zur Spitze (nach außen) (2).



4

Einstellung der Tonbuchstaben: Stellen Sie alle ähnliche Töne ein (identische Töne und Oktave) ehe Sie zu einem anderen Ton gehen. Fangen Sie an mit **A2**.

- 4.1 Stimmen Sie **A2** auf der 29" Pauke. Stellen Sie bei 29" die Tonanzeige auf **A** ein.
- 4.2 Stimmen Sie **A2** auf der 32" Pauke und stimmen diese mit dem **A** der 29" Pauke überein. Stellen Sie dann bei 32" die Tonanzeige auf **A** ein.
- 4.3 Stimmen Sie **A2** auf der 26" Pauke und stimmen diese mit dem **A** der 29" Pauke überein. Stellen Sie dann bei 26" die Tonanzeige auf **A** ein.
- 4.4 Stimmen Sie **A3** auf der 23" Pauke, eine Oktave höher als **A2**. Kontrollieren Sie mit Hilfe der Tonquelle, und stimmen dann diese höhere Oktave mit **A2** auf der 29" Pauke überein. Stellen Sie dann bei 23" die Tonanzeige auf **A** ein.
- 4.5 Stimmen Sie **A3** auf der 20" Pauke und stimmen diese mit dem **A** der 23" Pauke überein. Stellen Sie dann bei 20" die Tonanzeige auf **A** ein.
- 4.6 Führen Sie das gleiche Verfahren 4.1 – 4.5 bei **B, C, D, E, F, G** aus, und stimmen Sie identische Töne und ihre Oktaven überein.



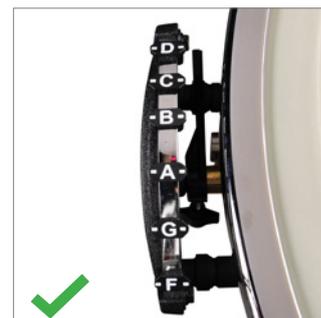
Use a tuning fork or other tuning device as a tone source.

5

Wartung

Ein Fell wird sich nach längerer Zeit, durch das Spielen, ausdehnen und damit den Grundton senken. Wenn dies passiert, ist die Stimmanzeige ungenau. Stellen Sie wieder ein richtiges Funktionieren her, mittels Justierung vom Grundton des Fells ausgehend, wie beschrieben auf Seite 5.

Wenn es notwendig ist, nach der Korrektur des Grundtons die Buchstaben zu verschieben, werden diese am Ende normalerweise sehr dicht nebeneinander stehen, wie in der falschen Abbildung gezeigt. Wenn dies passiert, ist das Fell zu sehr ausgedehnt und muss ersetzt werden.





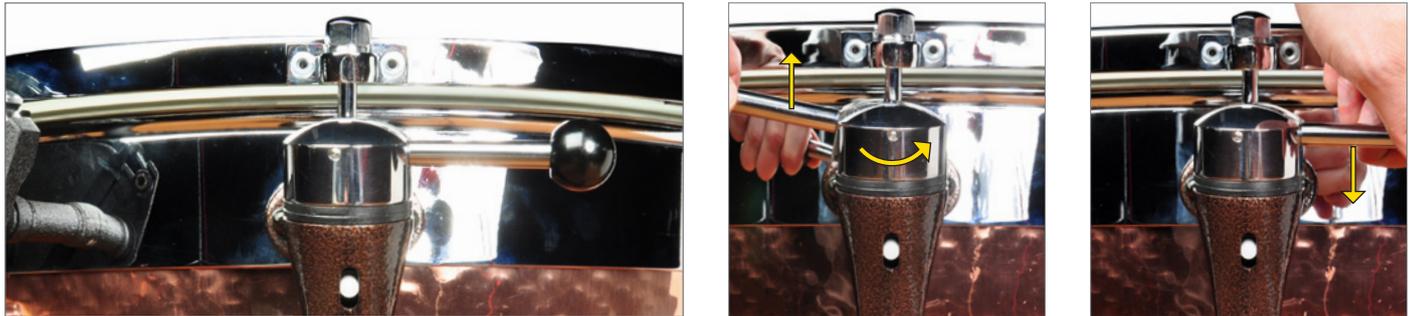
Feinstimmer

Übersicht

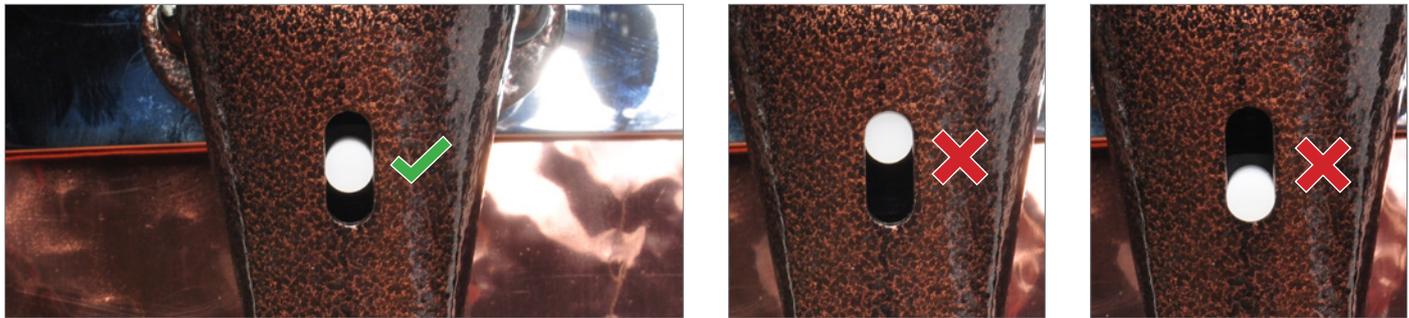
Das Paukenpedal setzt alle Spanschrauben gleichzeitig unter Druck. Der Feinstimmer macht das Gleiche in kleineren und präziseren Schritten, und verschafft somit dem Spieler eine exakte Intonationskontrolle.

Feinstimmer sind normalerweise nur erhältlich bei Pauken mit Kupplungsmechanik. Adams bietet jedoch den Feinstimmer auch als Option bei den Professional Generation II Pauken an. Den Feinstimmer gibt es aber nur bei neuen Instrumenten ab Werk. Er ist nicht erhältlich als Zubehör zum nachträglichen Einbau für Modelle ohne Feinstimmer.

Die Bedienung des Feinstimmers ist leicht und einfach. Möchten Sie die Tonhöhe nach oben oder unten verändern, heben Sie den Hebel und bewegen diesen, je nach Bedarf, nach rechts oder links, zur weiteren Tonanpassung.



Der Feinstimmer hat einen mechanischen Bewegungsbereich, genau wie der Pedalmechanismus. Für richtiges Funktionieren muss der Feinstimmer in der Mitte seines mechanischen Bereichs eingestellt werden. Diese Position ermöglicht dem Spieler einen optimalen Umfang zur Tonveränderung nach oben oder unten. Befindet sich jedoch der Feinstimmer entweder in der tiefsten oder höchsten mechanischen Position, ist die Funktion eingeschränkt, und der Spieler kann den Ton entweder nicht heben oder senken. Die Feinstimmermechanik hat einen Indikator für einen klaren Überblick über die mechanische Position.



Einstellung

Pauken mit Feinstimmer verfügen über zwei Mechanismen um den Grundton zu fixieren: die Spanschrauben und der Feinstimmer. Die jeweilige Spannung von jedem dieser beiden Systeme bestimmt den Widerstand der Pedalbewegung. Wenn die beiden Faktoren nicht im Gleichgewicht sind, wird der Pedalwiderstand und die Funktion des Feinstimmers beeinflusst.

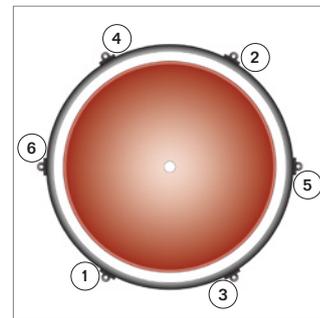
Anleitung

1

Wenn durch den Feinstimmer zu viel Druck auf die Spannschrauben ausgeübt wird, ist der Pedalwiderstand hoch. Das geschieht dann, wenn der Feinstimmer in der höchsten mechanischen Position steht. In dieser Position kann der Spieler mit dem Feinstimmer den Ton nur senken.

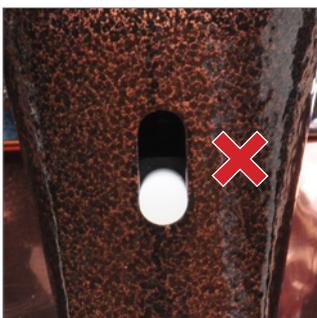


- Bringen Sie den Feinstimmer in die Mitte seines mechanischen Bereichs.
- Der Grundton muss jetzt höher gesetzt werden. Korrigieren Sie den Grundton mit den Spannschrauben, wie beschrieben auf Seite 5.

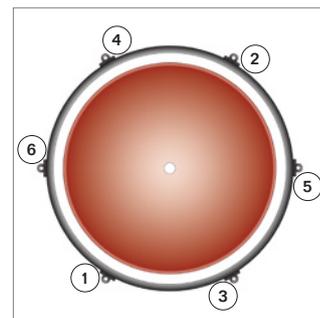
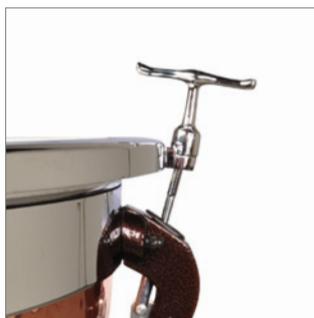


2

Erfolgt zu wenig Druck durch den Feinstimmer auf die Spannschrauben, ist der Pedalwiderstand gering. Dies geschieht, wenn der Feinstimmer in der tiefsten mechanischen Position steht. In dieser Position kann der Spieler mit dem Feinstimmer den Ton nur erhöhen.



- Bringen Sie den Feinstimmer in die Mitte seines mechanischen Bereichs.
- Der Grundton muss jetzt tiefer gesetzt werden. Korrigieren Sie den Grundton mit den Spannschrauben, wie beschrieben auf Seite 5.



3

Überprüfen Sie die Pedalleistung. Falls notwendig, machen Sie die Anpassung wie beschrieben auf Seite 7.

4

Wartung

Wenn die Fellspannung nachlässt, ist es wichtig den Grundton mit den Spannschrauben zu korrigieren. Diese Anpassung geht zwar schneller mit dem Feinstimmer, aber dadurch wird der Feinstimmer dann bis zum Ende seines mechanischen Bereichs gedreht, und wird damit die Pedalleistung negativ beeinflussen.

Verschiebung des Tonbereichs

Professional Generation II Pauken haben einen mechanischen Bereich, welcher einen Tonumfang von einer Sexte erlaubt (Sehen Sie das Diagramm auf Seite 4). Professional Generation II Pauken mit einem optionalen Feinstimmer, können einfach einen tieferen oder höheren Grundton als Standard wählen. Diese Grundtonänderung ermöglicht dem Spieler den Tonumfang einer Sexte, innerhalb einer Oktave, nach oben oder unten zu verschieben.

Zum Beispiel:

A 29" mit einem F2-Grundton hat einen Bereich von F2-D3.

- Anpassung des Grundtons (höher) nach G2 ergibt einen Tonbereich von G2-E3

- Anpassung des Grundtons (tiefer) nach E2 ergibt einen Tonbereich von E2-C3

- Der gesamt verfügbare Tonwahlbereich ist hier eine Oktave: E2-E3

F2 Grundton



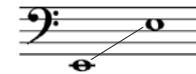
G2 Grundton



E2 Grundton



Verfügbare Tonumfang



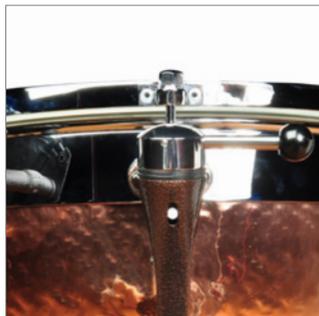
Da hier bei jeder Pauken-Größe der Tonwahlbereich vergrößert werden kann, besteht die Möglichkeit, die Anzahl der notwendigen Pauken zu verringern. So hat der Spieler die Freiheit, nicht jedesmal eine spezielle Größe für einen Auftritt mitbringen zu müssen. Wenn zum Beispiel eine 23" Pauke nur für eine G3 Note benötigt wird, kann der Tonumfang bei der 26" Pauke von A2-F3 auf B2-G3 verändert werden, um den Ton G3 zu spielen, wenn die Musik dies erfordert.

Man beachte, dass sich bei jeder neuen Anpassung des Grundtons auch das Verhältnis zwischen Federdruck und Fellspannung verändert. Die robuste Mechanik der Adams Federdruckmechanik wird, normalerweise, eine kleine Änderung des Grundtons verkraften, ohne dass die Fellspannung die Pedalposition beeinflusst. Aber überprüfen Sie die Pedalleistung jedesmal nach Einstellung des Grundtons.



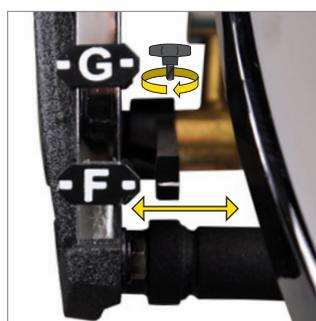
Anleitung

- 1 Treten Sie das Pedal zum tiefsten Ton.
- 2 Verwenden Sie den Feinstimmer um einen neuen Grundton zu wählen.
- 3 Passen Sie die Federspannung an, falls notwendig (Sehen Sie Seite 7).



- 4 Änderung des Grundtons wird die Genauigkeit des Stimmanzeigers verändern.

- Wenn der angepasste Grundton für längere Zeit benötigt wird, müssen Anzeiger-Position und Tonbuchstaben neu eingestellt werden.
- Wenn der angepasste Grundton nur für kurze Zeit benötigt wird, ändern Sie nach Bedarf.



Paukenfell-Ersatz

Übersicht

Um ein einwandfreies mechanisches Funktionieren zu gewährleisten, empfiehlt Adams, die Felle alle zwei Jahre, oder sobald die Tonqualität nachlässt, zu ersetzen.

Fellgrößen sind nicht gleich Kesselgrößen. Fellgrößen richten sich nach dem Spannreifendurchmesser der jeweiligen Pauke. Finden Sie in der Tabelle unten die richtigen Fellgrößen für Adams Professional Generation II Pauken.

PAUKENGRÖßE	32"	29"	26"	23"	20"
FELLGRÖßE	34" Remo Größe: 3400	31" Remo Größe: 3100	28" Remo Größe: 2800	25" Remo Größe: 2500	22" Remo Größe: 2200

Anleitung

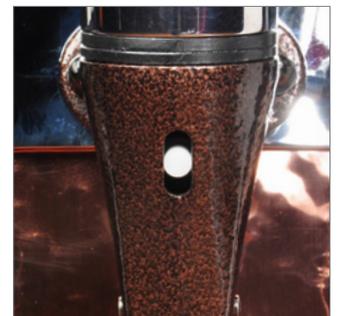
1

Verriegeln Sie alle Räder.



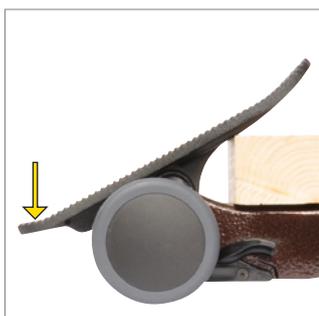
2

Modelle mit Feinstimmer: Stellen Sie den Feinstimmer auf die Mitte seines mechanischen Bereichs. Der weiße Anzeiger steht in der Mitte der Aussparung.



3

Treten Sie das Pedal zum tiefsten Ton und blockieren Sie das Pedal mit einem Stück Holz.



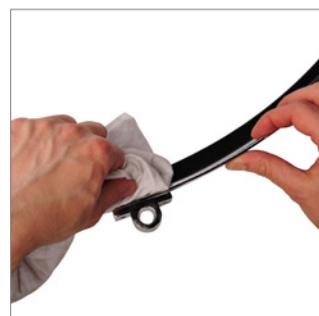
4

Entfernen Sie die Spannschrauben.



5

Entfernen Sie den Spannreifen und das Fell. Beseitigen Sie den Staub oder Schmutz, der sich unter dem Reifen angesammelt hat.

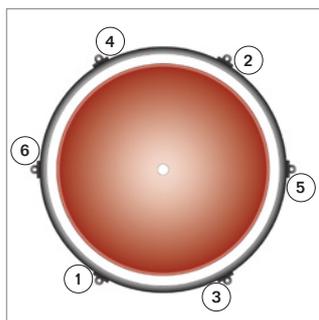


6

Die Paukenfell-Montage ist eine ausgezeichnete Gelegenheit für eine routinemäßige Wartung. Lesen Sie bitte die Abschnitte über Reinigung, Schmierung und Pflege auf Seite 22-23.

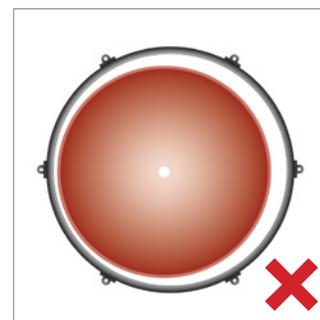
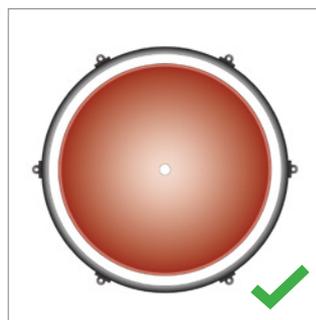
7

Legen Sie das neue Paukenfell auf den Kessel und plazieren Sie das Logo dem Pedal gegenüber. Fangen Sie bei jeder Spannschraube mit nur 1-2 Drehungen an.



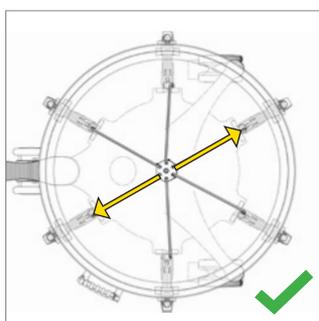
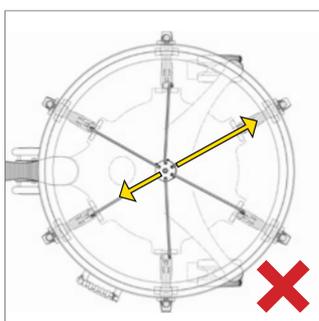
8

Zentrieren Sie das Fell, und vergewissern Sie sich über einen rundum gleichmäßigen Abstand zu allen Seiten des Kessels.



9

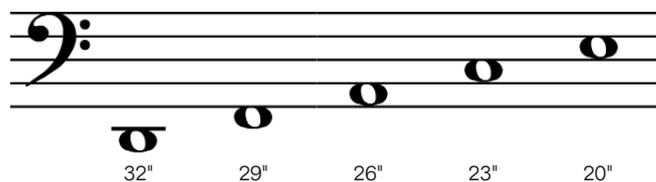
Stellen Sie wieder die ursprüngliche Fellspannung her. Drehen Sie alle Spannschrauben soweit an, bis sie gleichmäßigen Druck auf das Paukenfell ausüben. Jeder Spannmechanismus in den Streben soll gleichweit von der zentralen Zugstange entfernt sein, damit der Abstand vom Spannreifen zum Paukenkessel gleich ist.



10

Stimmen Sie mit den Spannschrauben den Grundton, wie beschrieben auf Seite 5. Wenn der Grundton stimmt, entfernen Sie das Stück Holz vom dem Pedal.

Vorsicht: Keine Finger unter das Pedal bringen!



11

Falls notwendig korrigieren Sie die Federspannung (siehe Seite 6).

12

Stellen Sie das Pedal für ca. 2 Tage in die Position der höchsten Tonhöhe. Während dieser Zeit wird sich das Fell etwas ausdehnen. Anschließend korrigieren Sie mit den Spannschrauben den Grundton und passen nach Bedarf die Federspannung an.

13

Stellen Sie den Stimmanzeiger ein, wie beschrieben auf Seite 8-9.

14

Nachdem das Paukenfell gedehnt wurde, können eventuelle Ungleichmäßigkeiten im Ton beseitigt sein.

Stimmen der Paukenfelle

Übersicht

Stimmen der Paukenfelle: Um einen klaren Ton zu erreichen, muss jede Spannschraube die gleiche Spannung haben.

Zum Abstimmen des Fells an jeder Spannschraube, kein elektronisches Stimmgerät verwenden. Ein solches Stimmgerät wird alle Töne im Paukenfell registrieren, und ist nicht in der Lage, den Ton an jeder einzelnen Spannschraube zu fixieren. Die einzige Möglichkeit hierzu ist das menschliche Ohr.

Einstellung

Das Stimmen der Paukenfelle wird am besten in einer ruhigen Umgebung vorgenommen. Um richtige Ergebnisse zu erzielen und das Gehör nicht zu überfordern, sollte man das Stimmen öfter unterbrechen. Es gibt verschiedene Möglichkeiten Paukenfelle zu stimmen. Hier das einfachste Verfahren:

Verfahren

1

Stimmen Sie das Fell auf einen Ton aus der Mitte des Tonbereichs. Legen Sie einen Adams-Paukendämpfungsfilz in die Mitte des Fells.

2

Nehmen Sie einen etwas härteren Schlägel, und führen auf dem Paukenfell mehrere leichte Anschläge in der Nähe der Spannschraube aus. Wiederholen Sie den Vorgang bei allen anderen Spannschrauben. Versuchen Sie nur den tiefsten Grundton und nicht irgendwelche Obertöne zu hören.

3

Sie fangen bei einer Spannschraube an und drehen diese solange nach rechts oder links, bis Sie den gewünschten Ton gefunden haben. Dann erhöhen oder senken Sie, je nach Bedarf, den Ton an der unmittelbar links oder rechts gelegenen Spannschraube und versuchen eine übereinstimmende Anpassung zu erreichen.

4

Wiederholen Sie Schritt #3 im Uhrzeigersinn rund um das Fell. Mit ein wenig Anstrengung können so die Paukenfelle sauber gestimmt werden.



Fehlerbehebung

Bei Normalbetrieb benötigen alle Pauken nur geringfügige Korrekturen, um ein ordnungsgemäßes Funktionieren zu gewährleisten.

Wie bereits angedeutet, ist der Grundton der wichtigste Faktor für exzellentes Funktionieren. Da ein Paukenfell sich im Laufe der Zeit ausdehnt, ist es sehr zu empfehlen, den Grundton regelmäßig zu kontrollieren und gegebenenfalls zu korrigieren. Fast alle Fehlerbehebungen fangen mit einer Grundtonkorrektur an.

FELL/PEDAL	Seitenangabe
Symptom: Der Grundton wird im Laufe der Zeit langsam tiefer. Diagnose: Die Fellspannung lässt nach und dadurch wird der Grundton gesenkt. Maßnahme: Stellen Sie zuerst den Grundton richtig ein, falls erforderlich passen Sie dann die Federspannung an.	4-5 6-7
Symptom: Das Pedal bleibt nicht in jeder Position stehen. Diagnose: Entweder der Grundton, oder aber die Federspannung ist nicht richtig. Maßnahme: Stellen Sie zuerst den Grundton richtig ein, falls erforderlich passen Sie dann die Federspannung an. Wenn das Problem hiermit nicht gelöst ist, ersetzen Sie das Fell.	4-5 6-7 10-11 14-16
Symptom: Die Pauke erreicht nicht den richtigen Tonumfang. Diagnose: Der Grundton, beziehungsweise die Federspannung ist nicht richtig, oder das Fell muss ersetzt werden. Maßnahme: Stellen Sie zuerst den Grundton richtig ein, falls erforderlich passen Sie dann die Federspannung an. Wenn das Problem hiermit nicht gelöst ist, ersetzen Sie das Fell.	4-5
Symptom: Die Tonqualität hat nachgelassen. Diagnose: Wenn die Pauke auf den tiefsten Ton gestimmt wird und Wölbungen sichtbar werden, ist das Fell ausgeschlagen. Maßnahme: Ersetzen Sie das Fell.	14-16
Symptom: Das Fell ist nicht zentriert. Diagnose: Der Fellabstand zum Paukenkessel ist ungleichmäßig. Maßnahme: Lösen Sie die Fellspannung, zentrieren Sie das Fell, überprüfen Sie die Spanmechanik und stimmen Sie wieder zum Grundton.	4-5 14-15
Symptom: Das Fell macht Geräusche bei der Pedalbewegung. Diagnose: Der Kesselrand ist nicht genügend mit Teflon versehen. Maßnahme: Entfernen Sie das Fell, reinigen Sie den Paukenkesselrand und tragen neues Teflon auf.	18

STIMMANZEIGER	Seitenangabe
Symptom: Der Zeiger des Stimmanzeigers bewegt sich nur ein kleines Stück. Diagnose: Die Position der Verbindungsstange des Stimmanzeigers ist nicht richtig. Maßnahme: Regulieren Sie die Position der Verbindungsstange.	8-9
Symptom: Die Tonbuchstaben des Stimmanzeigers stehen nicht genau. Diagnose: Entweder müssen die Buchstaben wieder neu eingestellt werden, oder der Grundton muss gesenkt werden. Maßnahme: Zuerst korrigieren Sie den Grundton, falls notwendig verschieben Sie die Tonbuchstaben.	8-9
Symptom: Der Zeiger des Stimmanzeigers bewegt sich nicht wenn das Pedal bewegt wird. Diagnose: Entweder der Zeiger oder die Verbindungsstange ist lose. Maßnahme: Suchen Sie die lose Verbindung und ziehen diese wieder an.	8-9

FEINSTIMMER	Seitenangabe
Symptom: Der Pedalwiderstand ist entweder sehr groß oder sehr klein. Diagnose: Der Feinstimmer ist am Ende seines mechanischen Bereichs. Maßnahme: Stellen Sie den Feinstimmer in die Mitte des mechanischen Bereichs, und stimmen den Grundton aufs Neue mit den Spanschrauben.	10-11
Symptom: Der Feinstimmer reagiert nicht. Diagnose: Der Feinstimmer ist am Ende seines mechanischen Bereichs. Maßnahme: Stellen Sie den Feinstimmer in die Mitte des mechanischen Bereichs und stimmen Sie den Grundton aufs Neue mit den Spanschrauben.	10-11

Nutzung und Pflege

Übersicht

Wie jedes technische Gerät braucht auch eine Pauke regelmäßige Wartung und Pflege um ordnungsgemäß zu funktionieren. Die geringfügig notwendige Wartung erfordert keinen Techniker, und die Pflege ist ein do-it-yourself Job für jeden Paukenspieler und Percussionisten.

Transport

1. Adams Professional Generation II Pauken verfügen über eingebaute Räder für einen mühelosen Transport. Verriegeln Sie immer die Räder, wenn die Pauken gespielt werden. Die Verriegelungen sorgen für Halt und einen festen Stand der Pauke, während das Pedal bedient wird. Bevor Sie das Instrument bewegen, entsperren Sie alle Räder, um an diesen Beschädigungen zu vermeiden.
2. Wenn es erforderlich ist die Pauke zu tragen, heben Sie diese, am besten zu zweit, nur an den Streben.
3. Heben oder bewegen Sie das Instrument niemals am Spannreifen, da hier der gleichmäßige Fellabstand zum Paukenkessel verändert werden kann. Fassen Sie die Pauke immer nur an den Streben an.
4. Zum Transport der Pauken in einem Fahrzeug, verwenden Sie am besten ein Flightcase, oder sichern das Instrument mit Spanngurten. Legen Sie niemals das Instrument auf die Seite, denn Sie können damit großen Schaden an verschiedenen Teilen der Pauke verursachen.

Allgemeinpflege

1. Stellen Sie das Pedal in die tiefste Tonposition nach jedem Gebrauch. Wenn der Grundton richtig gestimmt ist, wird sich während eines normalen Transports, der Fellabstand zum Kessel nicht verschieben.
2. Verwenden Sie eine Überwurfhülle um das Instrument vor Staub, und einen Fellschutzdeckel um das Fell vor Beschädigung zu schützen.
3. Vermeiden Sie jegliches Anstoßen der Pauke an Gegenstände, Wände, andere Instrumente usw. Neben möglichen Schäden am Instrument, könnte auch der Spannreifen verschoben werden.
4. Reinigen Sie das Paukengestell mit einem weichen Tuch und einem Allzweckreiniger.
5. Reinigen Sie den Kessel bei Bedarf, und entfernen den Schmutz nur mit einem leicht feuchten, weichen Baumwolltuch. Um den Lack nicht zu beschädigen, dürfen Sie auf keinen Fall Glasreiniger oder sonstige Scheuermittel verwenden.
6. Chrom polieren: Verwenden Sie ein weiches Poliertuch und Polierpaste zum Reinigen und Polieren der Chromteile. Achten Sie besonders auf das Polieren des Spannreifens, da dieser beim Spielen und Transport oft mit den Händen in Berührung kommt.

Reinigung und Schmierung

1

Kesselrand

Entfernen Sie den alten Teflonbelag mit #0000 Stahlwolle oder feinem Schmirgelpapier (mindestens P320).

Entfernen Sie alle Verschmutzungen mit einem sauberen, fusselreien Tuch.

Tragen Sie, nach Anweisung des Herstellers, neues Teflonspray auf. Sprühen Sie mehrere Schichten und lassen Sie jede Schicht trocknen, bevor Sie die nächste auftragen. Vorsicht: Verwenden Sie niemals Fett auf dem Kesselrand. Fett am Fell beeinträchtigt den Klang des Instruments.



2

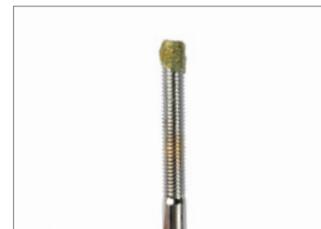
Spannschrauben

Entfernen Sie altes Fett mit einem milden Reinigungsmittel und einem weichen Tuch oder #00 Stahlwolle.

Danach entfernen Sie das Reinigungsmittel mit einem leicht feuchten, weichen Tuch.

Ersetzen Sie Unterlegscheiben, falls erforderlich (Unterlegscheibe Nummer PB418, 1 Stück).

Tragen Sie etwas Lithiumfett an der Spitze der Spannschraube auf.



3

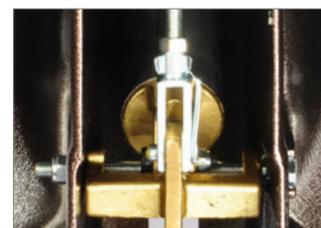
Spannmechanik: Wenn erforderlich, verwenden Sie hier Lithium-Fettspray (kein Öl, WD40 oder ähnliche Produkte) an folgenden Stellen: Schützen Sie beim Sprühen mit Lithium-Fettspray immer das Instrument mit einem Tuch.

Achsstifte in den Streben

schwarze Stifte in den Streben

Pedalachse

Pedal Verbindungsstange



Feinstimmermechanik (falls zutreffend)

Spannungsübertragungsstangen (Spinnenarme)

Federspannmechanik



⚠ Vorsicht: Nehmen Sie die Federspannmechanik niemals auseinander.

Diese ist in der Werkstatt mit einem dauerhaften Hochleistungsfett geschmiert worden.

Demontage führt nur zu nicht leicht lösbaren Problemen.

4

Stimmzeiger: Verwenden Sie bei Bedarf Lithiumfett-Spray (kein Öl, WD40 oder ähnliche Produkte) zur Schmierung an folgenden Stellen:

Schützen Sie beim Sprühen mit Lithium-Fettspray immer das Instrument mit einem Tuch.

Verbindungsgelenk

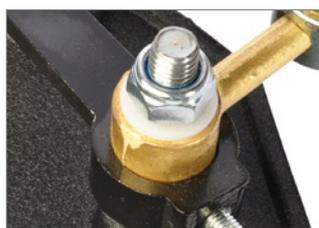
Zeigerachse

5

Erneuern Sie, wenn nötig, die Fell-Zentrierung. Die Schaumgummistücke zentrieren das Fell im Spannsreifen und ermöglichen somit einen gleichmäßigen Fellabstand.

Schaumgummistücke:
für 20/23/26: PT012
für 29/32: PT013.

(Die Nummern beziehen sich auf je 1 Stück Schaumgummi)



Spezifikationen

Adams Professional Generation II Pauken

Pedalart: Balanced Action Pedalsystem

Aufstellung: amerikanisch und deutsch

Stimmanzeiger: Standard

Feinstimmer: optional

Kesselarten:

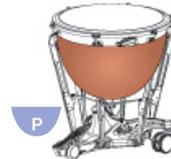
Cambered
Kupfer tiefgewölbt gehämmert



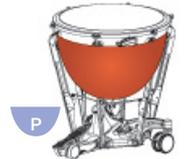
Parabel
Kupfer gehämmert

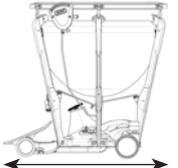
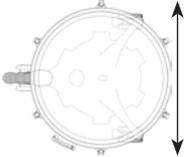


Parabel
Kupfer



Parabel
Fiberglas



	32"	29"	26"	23"	20"
HÖHE 	85 cm	85 cm	85 cm	85 cm	85 cm
LÄNGE 	96 cm	92 cm	90 cm	85 cm	82 cm
BREITE 	96 cm	88 cm	85 cm	77 cm	71 cm
TONUMFANG	D2-B2	F2-D3	A2-F3	C3-A3	E3-C4
FELLSORTE	Remo Renaissance, mit Folie matt und Aluminium Insert Ringen				
FELLGRÖßE	34" Remo Größe: 3400	31" Remo Größe: 3100	28" Remo Größe: 2800	25" Remo Größe: 2500	22" Remo Größe: 2200

Änderungen ohne Ankündigung vorbehalten

Garantie

Adams Musical Instruments gewährt ab Kaufdatum bei Ihrem autorisierten Adams-Händler auf alle Schlaginstrumente ein Jahr Garantie.

Folgende Umstände und Komponenten sind vom Garantiumfang ausgeschlossen:

- normaler Verschleiß.
- Beschädigungen aufgrund falscher Verwendung, Schadensfall oder unsachgemäßer Pflege und Wartung.
- Beschädigungen des Musikinstruments aufgrund extremer Temperatur- und Feuchtigkeitswerte.
- Felle, Schlägel und Klangplatten.

Adams Musical Instruments behält sich das Recht auf eigene Beurteilung vor, ob die Beschädigungen von den oben genannten Umständen stammen. Nehmen Sie bei Inanspruchnahme von Garantieleistungen bitte Kontakt zu einem autorisierten Adams-Händler auf. Der Garantiumfang kann von Land zu Land unterschiedlich ausfallen. Weitere Einzelheiten erfahren Sie von Ihrem Händler bzw. Vertriebspartner.



Zubehör



Timpani

Birch



Timpani Birch hard **TR1**
 Timpani Birch medium **TR2**
 Timpani Birch soft **TR3**

Maple



Timpani maple staccato **TM0**
 Timpani maple hard **TM1**
 Timpani maple medium **TM2**
 Timpani maple soft **TM3**

Tonkin



Timpani tonkin staccato **TT0**
 Timpani tonkin hard **TT1**
 Timpani tonkin medium **TT2**
 Timpani tonkin soft **TT3**

Classic Signature



Bamboo cartwheel **CD1**
 Very bright and brilliant
 Hickory cartwheel **CD2**
 Bright
 Bamboo cartwheel **CD3**
 Warm, Sonorous
 Hickory cartwheel **CD4**
 Legato
 Bamboo ballstick **CD5**
 Dark, Mellow
 Hickory cartwheel **CD6**
 Soft, rich
 Bamboo ballstick **CD7**
 Dark, Sonorous, Rich
 Hickory wood stick **CD8**
 Extremely hard, Bright
 Hickory Flip stick **CD9**
 Extremely bright to general
 Hickory Chamois stick **CD10**
 Very brilliant to articulate



Scan this QR code for a full selection of Adams Mallets, or visit www.adams.nl/mallets/



4MTST
Tisch für Mallets und zubehör



4MLTASLBB
Schlägeltasche - Bogdan Bacanu



4STM1
Pauke Hocker



4STM4A
Paukenstuhl 'Deluxe'



PT100
Paukenschlüssel



PBA02
Paukendämpfungsfilz



Hülle	v
4TRHNPA20	20" Professional Generation II
4TRHNPA23	23" Professional Generation II
4TRHNPA26	26" Professional Generation II
4TRHNPA29	29" Professional Generation II
4TRHNPA32	32" Professional Generation II

Fellschutzdeckel	Pauke Größe/Modell
4TRAPPA20	20" Professional Generation II
4TRAPPA23	23" Professional Generation II
4TRAPPA26	26" Professional Generation II
4TRAPPA29	29" Professional Generation II
4TRAPPA32	32" Professional Generation II

Flightcase	Pauke Größe/Modell
4TRFCPAPR20	20" Professional Generation II
4TRFCPAPR23	23" Professional Generation II
4TRFCPAPR26	26" Professional Generation II
4TRFCPAPR29	29" Professional Generation II
4TRFCPAPR32	32" Professional Generation II



Adams Musical Instruments



Koning Willem I
Award

Winner biannual award
for best national
entrepreneurship

Aziëstraat 17-19
NL-6014 DA Ittervoort
The Netherlands

P.O. Box 3514
NL-6017 ZG Thorn
The Netherlands

Phone +31 (0)475 56 0710
Fax +31 (0)475 56 3328

export@adams.nl
www.adams-music.com

 www.facebook.com/AdamsPercussion

 www.twitter.com/AdamsPercussion

www.adams-music.com